

Niederschrift
über die 4. Sitzung der Gemeindevertretung Schenklingfeld
am 12. Juli 2016 im Dorfgemeinschaftshaus Unterweisenborn

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 23

Anwesend:

- 1.) Bock, Hartmut
- 2.) Bock, Hans Georg
- 3.) Daube, Rainer
- 4.) Deis, Ute
- 5.) Ehlert, Jürgen
- 6.) Führer, Bernd
- 7.) Hartdegen, Tanja
- 8.) Hollstein, Maik
- 9.) Kunert, Christian
- 10.) Langer, Udo
- 11.) Ley, Reiner
- 12.) Manske, Horst
- 13.) Muhr, Tanja
- 14.) Nied, Stephan
- 15.) Petzold, Dieter
- 16.) Petzold, René
- 17.) Pfromm, Matthias
- 18.) Steinhauer, Lara
- 19.) Weimar, Thilo
- 20.) Wenzel, Anja

Es fehlten entschuldigt:

- 1.) Baumgardt, Jürgen
- 2.) Heimeroth, Sascha
- 3.) Schneider, Klaus

Gemeindevorstand

- | | |
|---------------------|-------------------|
| 1.) Bgm. Gensler | 1.) Fiebig, Peter |
| 2.) Heimeroth, Hans | |
| 3.) Mannel, Nora | |
| 4.) Pfromm, Georg | |
| 5.) Rexroth, Gunter | |
| 6.) Wenzel, Torsten | |

Gäste

Frau Christine Otto
Herr Dr. med. Frank Klein
Herr Rohrbacher, RegioFutur Consult
und 1 weiterer Gast

Die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes waren durch Einladung vom 04. Juli 2016 auf Dienstag, den 12. Juli 2016, 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, Tag, Stunde und Ort der Sitzung (Dorfgemeinschaftshaus Unterweisenborn) einberufen worden. Die Sitzung wurde in der Ortsschelle am 08.07.2016 mit folgender Tagesordnung öffentlich bekanntgegeben:

1. Vorstellung der Nachfolgerin für die Kommunale Seniorenbetreuerin durch Herrn Dr. med. Frank Klein
2. Abschlussdokumentation des Klimaschutzprojektes durch Herrn Rohrbacher
3. Sachstand über die Kaufverhandlungen mit der Hess. Landesbahn bezüglich der ehemaligen Bahntrasse der HEG
4. Sachstand über die Kaufverhandlungen zwischen der Gemeinde/Hess. Landgesellschaft mit den Eigentümern der ehemaligen Diskothek
5. Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Auszahlung
6. Antrag der SPD Fraktion gem. § 13 der Geschäftsordnung betreffend die Umsetzung der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung Schenklingfeld
7. Anfrage der SPD-Fraktion gem. §22 GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes bezüglich der geplanten Seniorentagespflegeeinrichtung

Herr Jürgen Ehlert blickte als Mitglied des Ortsbeirates in seiner Begrüßung positiv auf den in Unterweisenborn stattgefundenen Gemeindefeuerwehrtag zurück. Abschließend gab er die Zusammensetzung des Ortsbeirates bekannt und wünschte der Sitzung einen guten Verlauf.

Zu Beginn der Sitzung stellte der Vorsitzende, Herr Langer, die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Herr Nied beantragte die Tagesordnung zu erweitern. Er bat um Aufnahme eines Antrages der Bürgerliste zur Einrichtung einer interfraktionellen Kommission, die sich mit dem Thema „Neugestaltung des Bürgermeisteramtes“ beschäftigt. Frau Hartdegen beantragte daraufhin eine 20-minütige Sitzungsunterbrechung. Die Sitzung wurde von 19.36 bis 19.52 Uhr unterbrochen.

Nach Wiederaufnahme der Sitzung wurde über die Erweiterung der Tagesordnung abgestimmt:

11	Ja-Stimmen	9	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Mit dem Abstimmungsergebnis wurde die erforderliche zwei Drittel-Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Gemeindevertreter nicht erreicht. Somit erfolgt keine Erweiterung der Tagesordnung.

1. Vorstellung der Nachfolgerin für die Kommunale Seniorenbetreuerin durch Herrn Dr. med. Frank Klein

Herr Dr. med. Frank Klein stellte sein Konzept zur Fortführung der Ideen und Tätigkeiten der kommunalen Seniorenbetreuerin (KSB) unter dem Aspekt „Senioren – wer kümmert sich um sie?“ vor. Mit Beendigung der KSB-Projektphase wurde aus der kommunalen Seniorenbetreuerin eine Gemeinde-Kümmerin, die in Zusammenarbeit mit den Versorgungsassistentinnen in der Hausarztpraxis (VERAH) den letzten Weg ins Pflegeheim verhindern möchte. Durch die Gemeinde-Kümmerin soll ein Netzwerk aufgebaut werden, sodass in jedem Ortsteil 1 Kümmerer/in zur Verfügung steht. Hauptziele sind die Fortführung der KSB-Ideen, die Kooperation mit den Arztpraxen vor Ort und die Entwicklung von gemeindeübergreifenden Ansätzen.

Als Gemeinde-Kümmerin stellte sich Frau Christine Otto aus Konrode vor, die seit Mai d. J. ihre Tätigkeiten aufgenommen hat. Frau Otto ist über ihre private Telefonnummer erreichbar, wo auch Nachrichten auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden können. Die Projektfinanzierung übernimmt bis zum Jahresende Herr Dr. med. Frank Klein.

2. Abschlussdokumentation des Klimaschutzprojektes durch Herrn Rohrbacher

Herr Rohrbacher stellte die Ergebnisse der 12-monatigen Beratung vor. In der Arbeitsgruppe engagierten sich die Fraktionen, die Verwaltung und der Bürgermeister. Die Beratungsleistungen werden überwiegend durch Fördermittel der kommunalen Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit finanziert. Unter dem Aspekt dass die jetzigen Ressourcen endlich sind, wurden verschiedene Maßnahmen und Potenziale entwickelt. Beispielhaft sind hierfür die Straßenbeleuchtung und die kommunalen Gebäude zu nennen, wo Einsparpotenziale und Vorbildfunktionen dargestellt werden können. Die vollständige Abschlussdokumentation samt Maßnahmenkatalog wurde gemeinsam mit den Sitzungsvorlagen allen Mandatsträgern zur Verfügung gestellt. Herr Rohrbacher empfiehlt eine energetische Analyse der Gebäude, da hierfür in 2016 noch eine Förderstellung möglich ist.

3. Sachstand über die Kaufverhandlungen mit der Hess. Landesbahn bezüglich der ehemaligen Bahntrasse der HEG

Die Hess. Landesbahn (HLB) bietet der Kommune den gepachteten Streckenabschnitt der ehemaligen Bahntrasse von der Gemarkungsgrenze Bad Hersfeld/Sorga bis zur Mitte des Schenkklengsfelder Bahnhofsgeländes zum Verkauf an. Die zuvor stillgelegte und jetzt endwidmete Strecke soll zu einem symbolischen Preis veräußert werden. Eine Teilveräußerung an interessierte Bürger wird von der HLB ausgeschlossen. Die Brückenbauwerke und die Randflächen entlang der ehemaligen Trasse sind bei den Verkaufsverhandlungen zu berücksichtigen.

4. Sachstand über die Kaufverhandlungen zwischen der Gemeinde/Hess. Landgesellschaft mit den Eigentümern der ehemaligen Diskothek

Ein örtlicher Gewerbetreibender hat sich mit den Eigentümern mündlich über den Erwerb der Fläche samt Immobilie geeinigt. Ein Notar ist mit der vertraglichen Abwicklung bestellt. Aufgrund der neuen Sachlage nimmt der Gemeindevorstand von dem zuletzt angedachten Grunderwerb durch die Hess. Landgesellschaft Abstand.

5. Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Auszahlung

Die Gemeindevertretung beschließt, die überplanmäßige Auszahlung von 18.362,48 € für die Haushaltsjahre 2015 und 2016 bei der Investitionsmaßnahme I0630-008 – Außengelände Krippe „Sonnenschein“ und Kiga „Regenbogenland“ durch nicht beanspruchte Mittel bei den Investitionsmaßnahmen I0640-001 – Spielplatz Wehrshausen (10.000,00 € für 2015) und I0640-003 – Spielgeräte Spielplätze (7.839,49 € für 2015 und 522,99 € für 2016) zu finanzieren.

11	Ja-Stimmen	5	Nein-Stimmen	4	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

6. Antrag der SPD Fraktion gem. § 13 der Geschäftsordnung betreffend die Umsetzung der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung Schenkklengsfeld

Vor Einstieg in den Tagesordnungspunkt bat der Vorsitzende, künftig bei der elektronischen Einreichung von Anträgen und Anfragen das PDF-Format zu verwenden und die Unterlagen mit einer Unterschrift zu versehen.

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass § 27 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung Schenkklengsfeld und die Ausschüsse umgesetzt wird. Insbesondere ist auf die rechtzeitige Anfertigung der Protokolle sowie deren Veröffentlichung zu achten (Absätze 3 und 5).

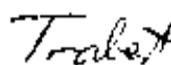
9	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	11	Enthaltungen
---	------------	---	--------------	----	--------------

7. Anfrage der SPD-Fraktion gem. §22 GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes bezüglich der geplanten Seniorentagespflegeeinrichtung

Für den Betrieb der Seniorentagespflege in der Landecker Straße 87 wurde am 14.06.2016 eine Absichtserklärung mit der Johanniter Unfallhilfe unterschrieben. 2 Interessenten wurde abgesagt. Zudem steht ein weiterer Bewerber als Optionsmöglichkeit zur Verfügung.



(Langer, Vorsitzender)



(Trabert, Schriftführer)